



Gute Anlage

85 weitere Minispielfelder für Brandenburg

Client/Bauherr
Fußball Landesverband Brandenburg e. V.
Dresdener Straße 18
D-03050 Cottbus

Architect/Architekt
BAUCONZEPT® PLANUNGSGESELLSCHAFT MBH
Bachgasse 2
D-09350 Lichtenstein/Sa.
www.bauconcept.com

Project team/Mitarbeiter
Dipl.-Ing. Wolfgang Klein
Dipl.-Ing. (FH) Robert Günther

Author/Autor
Dipl.-Ing. Wolfgang Klein

Photographs/Fotos
FLB
Dipl.-Ing. Wolfgang Klein

Start of construction/Baubeginn
5/2010

Commissioning/Inbetriebnahme
6/2011

Construction costs/Baukosten
4.500.000 euros/Euro

Sports space/Sportfläche
29.250 m²

In Fortführung des überaus erfolgreichen DFB-Projektes „1.000 Mini-Spielfelder“ aus den Jahren 2007/2008 beantragte und verbaute der Fußball-Landesverband Brandenburg (FLB) über das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBS) Mittel aus dem Vermögen der ehemaligen DDR – so entstanden weitere dieser von Kindern und Jugendlichen so gut angenommenen Spielfelder.

Aus den bewilligten und zur Verfügung gestellten 3 Millionen Euro konnte der FLB nach einer Ausschreibung an 85 weiteren Standorten Mini-Spielfelder vorsehen – 25 waren durch das DFB-Projekt in Brandenburg bereits vorhanden.

Nach Ende der Online-Bewerbungsfrist über die Homepage des FLB im November 2009 wurden die Bewerberstandorte im Dezember durch eine Steuerungsgruppe (FLB, MBS, LSB, Polytan und BAUCONZEPT® PLANUNGSGESELLSCHAFT MBH) auf Eignung geprüft. Kriterien waren die Standortsicherheit der Schulen, bestehende Kooperationsverträge zwischen Schulen und Vereinen und die Klärung der Finanzierung für die baulichen Vorleistungen.

Bis zum März 2010 wurden knapp 100 Bewerberstandorte auf Eignung untersucht. Dabei ging es um Lärmschutz, Baumbestand im direkten Umfeld sowie Erreichbarkeit mit Befahrzeugen.



In 110 Mini-Spielfelder wurden eingebaut:

- ca. 6.750 m³ umgebende Tragschicht
 - ca. 1.800 Stück Fundamente
- ca. 1.650 m Leerrohre für Fundamente
 - ca. 10.000 m² Betonpflaster
 - ca. 9.000 m Bauzaun
 - ca. 5.100 m Bande
 - ca. 3.900 m² Ballfangnetze
 - ca. 200 Tonnen Stahl
 - ca. 3.000 m Spannseile
 - ca. 29.250 m² Kunststofffrasen
 - ca. 2.100 m Markierungslinien
 - ca. 570 Tonnen Quarzsand
- ca. 790 Tonnen gebundene elastische Tragschicht
 - ca. 120 Tonnen TPE-Neugranulat

Nach den Besichtigungen wurden die Standorte festgelegt und im April 2010 über den Zuschlag informiert. Schon im Juli, also nur drei Monate später, konnten die ersten Mini-Spielfelder fertig gestellt und übergeben werden.

Der Ablauf war derselbe wie beim DFB-Projekt: für Baugenehmigung, Unterbau, notwendige Fundamente und befestigte Umgangsflächen in vorgegebener Größe waren die Antragsteller verantwortlich.

Dadurch wurden ca. 1,5 Mio. € an Bauleistungen im Land Brandenburg vergeben. Bei Vereinen wurden einige Leistungen durch Mitglieder selbst erbracht und Sponsorengelder verwendet.



Der FLB als Bauherr finanzierte den elastischen Unterbau, den Kunststoffrasen inkl. Füllung mit Quarzsand und Gummigranulat sowie das Bandensystem mit Toren und stirnseitigem Ballfang im Wert von ca. 33.500 € je Standort.

Im Jahr 2010 wurden noch bis November 75 Standorte realisiert. Im Mai und Juni 2011 wurden die letzten zehn Mini-Spielfelder gebaut.

Die Nutzung der Spielfelder ist enorm. Kinder, Jungen wie auch Mädchen, gehen einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung nach, viele sind dauerhaft an einen Fußballverein gebunden.

Mit den insgesamt 110 Mini-Spielfeldern in 95 Kommunen verfügt Brandenburg nun über eine große Anzahl und wird nur von drei Landesverbänden übertroffen.

